

Personen: Jesus und drei Personen, die alle einen Umgang tragen

Jesus läuft durch die Kirche, grüßt die Leute pantomisch

Person 1 kommt auf Jesus zu. Pantomische begrüßen sie sich und erzählen, dass der Weg anstrengend war, dass sie er schon viel von Jesus gehört hat

Dann spricht Person 1 zu Jesus: „Ich will dir folgen, wohin du auch gehst!“

Jesus: „Die Füchse haben ihren Bau und die Vögel haben ihr Nest. Aber der Menschensohn hat keinen Ort, wo er sich ausruhen kann.“

Jesus geht weiter. Person 1 bleibt irritiert stehen.

Wenn es zu wenig Mitspieler gibt, kann die Szene mit Person 1 auch weggelassen werden und ab hier begonnen werden.

Jesus kommt auf Person 2 zu - Begrüßung wie bei Person 1 – pantomimisch

Dann spricht Jesus zu Person 2: „Folge mir!“

Person 2: „Herr, erlaube mir, zuerst noch einmal nach Hause zu gehen und meinen Vater zu begraben.“

Jesus: Überlass es den Toten, ihre Toten zu begraben. Du aber geh los und verkündige das Reich Gottes.“

Jesus geht weiter. Person 2 bleibt irritiert stehen.

Jesus kommt auf Person 3 zu – wie oben

Person 3 spricht zu Jesus: „Ich will dir folgen, Herr! Doch erlaube mir, zuerst von meiner Familie Abschied zu nehmen.“

Jesus: „Wer die Hand an den Pflug legt und dabei zurückschaut: der eignet sich nicht für das Reich Gottes.“

Jesus geht weiter. Person 3 bleibt stehen.

Die Szene friert ein. Jesus und die Personen bleiben stehen.

Person 4 tritt auf und bewegt sich zwischen den „Statuen“.

Und nun? Wie geht es denn weiter? Ist nun einer von denen mitgegangen? Oder sind sie wieder dahin gegangen, woher sie gekommen sind?

Sie haben ja nicht mal Namen oder gar eine Geschichte. Ich weiß eigentlich nichts von dir (*schaut erst zu Person 3, geht dann zu Person 2*): naja, von dir weiß ich ein bisschen was – dein Vater ist gestorben. Mein Beileid. Kein schöner Moment im Leben. Und warum solltest du deinen Vater nicht wenigstens auf seinem letzten Weg begleiten ... das ist doch das Geringste, was du jetzt tun kannst. (*Wendet sich Richtung Jesus*): Warum soll er das nicht auch als dein Nachfolger tun können? Meinst du nicht, du warst ein bisschen zu hart? Wie soll denn jemand Lust bekommen, sich dir anzuschließen ...?

Jesus bleibt stehen.

Person 1 legt ihren Umhang ab, nimmt sich ihren Schulranzen, geht nach vorn, wirft den Ranzen in die Ecke.

Person 1: Endlich geschafft. Jetzt kann mich die Schule mal. Endlich ist Wochenende. Ich hab diese Woche 3 Klausuren geschrieben. Naja, Vorbei. Wo ist die Fernbedienung?

Jesus nimmt sein Handy aus der Tasche und hält es ans Ohr, spricht aber nicht.

Handy von Person 1 klingelt. Anruf ist nicht zu verstehen. Nur die Antwort von Person 1.

*Person 1: Ja, ich weiß, wir wollten heute Abend ja, mal sehen ... ich weiß noch nicht ...
Eher nicht ... kein Bock ...*

Person 2:

*Löst sich aus ihrer Starre, legt den Umhang ab. Geht nach vorn, setzt sich an einen Tisch
und lernt. Handy klingelt.. Wieder ist nicht zu verstehen, was gesprochen wird.*

*Peson 2: Ja? ... Ach du bist es ... ja, im Prinzip schon was hab ich davon? ... Kann ich mal
probieren... Wenn ich Zeit habe ... jaja, jetzt muss ich erstmal noch lernen, dann ist
Theaterkurs ... morgen? Musikschule Ja, ja, ich weiß, es ist immer was anderes ...*